

## **Rebbergverein St.Margarethen Binningen**

### **Protokoll der 15.Generalversammlung vom 24.04.2009, 19.30h im Kronenmattsaal Binningen**



#### **Anwesende**

**Vorstand :** B.Gehrig, Ch.Fillinger, R.Fürst, HP.Hoffmann, W.Rehmann, D.Nyffenegger, U.Spreyermann, U.Rediger,

**Revisoren :** P.Campana, C.Mati, B.Fünfschilling **Berater :** K.Nussbaumer

**Vorsitz :** B.Gehrig (Präsident) **Protokoll :** D.Nyffenegger (Vizepräsident/Sekretär)

**Mitglieder :** 90 **Gäste:** 10 **Total :** 100

**Entschuldigt :** R.Flück, U.&E.Niederhauser, M.&J.Saxer, M.Glaser, Ch.Simon, D.&E.Sütterlin, K.Rüegger, R.Müller, J.Heusler, Th.&R.Cantaluppi, Ch.Häberli & W.Gugger, G.Gisin, L.Kessler, A.Buser (Landw.Zentrum Ebenrain), E.Etter (Zunft zu Rebleuten),

#### **1.Begrüssung / Präsenzkontrolle**

**B.Gehrig** begrüsst alle Anwesenden, insbesondere A.Braun (Einwohnerratspräsident, kommt etwas später), H.Ernst (Gemeinderätin), A.Mati (Gemeinderätin), Stefanie Herren (Bürgerratschreiberin), Pia Glaser (Fahnengotte), Camille Thilges (Fähnrich), U.Bänninger (Kellermeister), B.Walther (Ehrenmitglied), Oskar Stalder (hat uns den Bunker geschenkt), Herr Ruedi Schweighauser (Bi-AZ) und die Winzergruppe mit Winzermeister Urs Rediger.

**B.Gehrig** orientiert, dass wir die schönen Bilder aus dem Rebberg zum heutigen Empfang Edi Rietmann verdanken, dass die Einladung mit Traktandenliste allen Mitgliedern rechtzeitig zugestellt wurde und dass das Protokoll der 14.GV vom 25.04.08 gemäss Hinweis in der Einladung am Eingang zur Einsicht aufgelegt hat. Auf die Frage, ob sich alle in der Präsenzliste eingetragen haben, meldet sich niemand. Es sind gemäss Präsenzliste 90 Mitglieder und 10 Gäste anwesend. Er erwähnt, dass im Anschluss an die GV ein Imbiss zu Lasten der Vereinskasse offeriert wird. Ferner weist der Präsident darauf hin, dass wir den Jahrgang 2008 mit unserem Kellermeister U.Bänninger gemäss Traktandum 11 der GV kredenzen möchten und nicht mehr vor der Versammlung.

Auch dieses Jahr kann man wieder Marc kaufen. Der Verkauf findet im Anschluss an den Imbiss statt. Preise : 1 dl. Fl. Fr. 8.-- / 3,3 dl. Fl. Fr. 20.--.

Aufgrund des 15-jährigen Jubiläums erhält jeder TeilnehmerIn an der heutigen GV beim Nachhausegehen am Ausgang 1 Fl. Margarethen-Wy geschenkt. Diese Geste wird mit grossem Applaus verdankt.

Zur Traktandenliste gibt es keine zusätzlichen Anträge.

## 2. Wahl der Stimmzähler/-innen

U.Fillinger, E.Kohl, B.Walther, A.Kessler, Herr A.Suter werden gewählt.

## 3. Protokoll der 14.GV vom 24.04.08

Es wird kein Votum verlangt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Der Präsident bedankt sich beim Verfasser.

## 4. Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2008

Der Jahresbericht wurde mit der Einladung versandt. Es wird kein Votum verlangt.

**D.Nyffenegger** verdankt die geleistete Arbeit des Präsidenten und der Jahresbericht wird mit Akklamation genehmigt.

## 5. Jahresbericht des Winzermeisters

**B.Gehrig** orientiert einleitend, dass unser Winzermeister **U.Rediger** seinen Bericht mündlich und bebildert vorträgt.

Ferner weist er darauf hin, dass mit der GV-Einladung auch ein Anmeldeformular für die Mitarbeit in der Winzergruppe beigelegt wurde. Interessierte sind gebeten, allfällige Anmeldungen dem Winzermeister abzugeben oder sich bei ihm zu melden.

Winzermeister **U.Rediger** beginnt seinen Jahresbericht mit dem Hinweis, dass die Reben nun seit 15 Jahren aktiv sind und damit in den besten Jahren. Man erwartet normalerweise eine Lebensdauer von 30 Jahren, bis die Rebstöcke dann erneuert werden müssen. Der Rebbergs-kommissär habe einmal erwähnt, dass der Erfolg eines Rebberges 80% der Verdienst der Winzer sei. Wimmets war letzten Herbst am 25. Okt. 08 und man konnte den stolzen Ertrag von 2200 kg mit 93 Oechsle (Voraussetzung für einen guten Wein) feiern.

Die von unserem Berater bestens organisierte Herbstreise führte die Winzergruppe ins Tessin, wo man einen Querschnitt durch die Tessiner-Weine kennenlernen durfte. U.Rediger bedankt sich bei Kurt Nussbaumer für die gelungene Organisation.

Abschliessend bedankt sich **U.Rediger** bei allen, die zum guten Gelingen im Rebberg beigetragen haben und für die Unterstützung des Vorstandes. Besonders viele Arbeitseinsätze leisteten U.Spreyermann, F.Lischer und H.Widmer, die alle ein Präsent des Winzermeisters entgegennehmen durften.

Der **Präsident** verdankt die grosse Arbeit des Winzermeisters und der Winzergruppe.

## 6. Finanzen

### **6.1. Jahresrechnung 2008 und Bilanz per 31.12.2008**

**HP Hoffmann** erwähnt, dass alles Wichtige in den Unterlagen steht, die mit der Einladung versandt wurden. Bei einem Totalaufwand von **Fr. 38'230.88** und einem Totalertrag von **Fr. 37'244.05** resultiert ein Verlust von **Fr. 986.83**. Es wird kein Wortbegehren zu Jahresrechnung und Bilanz verlangt.

## **6.2. Bericht der Revisoren**

**Peter Campana** bedankt sich bei HP Hoffmann für die professionelle Buchführung und verliest den Revisorenbericht erneut in origineller Versform, BRAVO.

Diese Art des Vortragens des Revisorenberichtes findet grossen Anklang bei allen Anwesenden und wird mit grossem Applaus belohnt.

Jahresrechnung und Bilanz 08 werden mit Akklamation einstimmig genehmigt.

## **6.3. Budget 2009 / 6.4. Mitgliederbeitrag**

Budget 2009 und Mitgliederbeitrag Fr. 30.- werden einstimmig genehmigt..

## **7. Mitgliederwesen**

Der Mitgliederbestand per 31.12.08 beträgt **393** Mitglieder (3 Eintritte und 23 Austritte). Keine weiteren Informationen.

## **8. Gesamterneuerungswahl des Vorstandes für die Amtsperiode 2009-2011**

**B.Gehrig** orientiert, dass die Amtsdauer des Vorstandes in unseren Statuten vom 28.4.1995 geregelt ist. Heute stehen folgende Wahlen an :

- > Vorstand
- > Präsident
- > Winzermeister
- > Ersatzwahl in den Vorstand und bei den Revisoren
- > Revisorinnen und Revisoren (nur für 1 Jahr)

Für das Wahlgeschäft ist ein Tagespräsidium zu bestellen und dieses wird heute von unserer ehemaligen Gemeindepräsidentin **Bea Fünfschilling** wahrgenommen.

**B.Fünfschilling** gibt Ihrer Freude zur Ausübung dieses Tagespräsidiums Ausdruck und übernimmt das Wahlgeschäft :

### **8.1. Wahl des Vorstandes (Amtsperiode 3 Jahre)**

Erfreulicherweise haben wir dieses Jahr keine Rücktritte. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Vor einem Jahr mussten wir den Rücktritt von Urs Niederhauser bekanntgeben und haben Ihnen damals erklärt, dass wir Ihnen heute im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen einen Ersatzvorschlag präsentieren werden.

Zuerst nehmen wir die Wiederwahl des Vorstandes vor (Kandidaten auf Leinwand projiziert und vorgestellt).

Alle bisherigen Vorstandsmitglieder werden mit Akklamation **einstimmig gewählt**.

Für die Ersatzwahl von Urs Niederhauser galten für die Kandidatur folgende 2 Kriterien :

Erstens : es sollte jemand jüngerer sein (Verjüngung des Vorstandes)

Zweitens : soll unseren Kassier HP.Hoffman entlasten können, primär im Bereich Mitgliederwesen und Anteilscheine

Der Vorstand schlägt Ihnen als Ersatz folgenden Kandidaten zur Wahl vor :

**Herr Christoph Anliker, geb. 14.10.1985**

**Angestellter der BLKB Frenkendorf/Füllinsdorf**

**In Ausbildung zum Betriebsökonom FHNW**

**Mitglied des Einwohnerrates Binningen, SVP Fraktion**

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

**Christoph Anliker** wird mit Akklamation in den Vorstand gewählt. Herzliche Gratulation.

## **8.2. Wahl des Präsidenten**

**Bruno Gehrig** stellt sich für eine Wiederwahl zur Verfügung und wird mit grossem Applaus gewählt.

Das weitere Wahlprozedere übernimmt nun wieder der neu gewählte Präsident.

## **8.3. Wahl des Winzermeisters**

**Urs Rediger** ist seit der Vereinsgründung im Jahre 1994 unser Winzermeister und wir haben auch dank ihm jedes Jahr einen qualitativ guten Margarethen Wyy und dass der Rebberg in tadellosem Zustand ist. Urs Rediger stellt sich weiterhin zur Verfügung.

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht.

**Urs Rediger** wird mit Akklamation in seinem Amt bestätigt.

## **8.4. Wahl der Revisoren**

Gemäss den Statuten, Ziff.22 werden Revisoren für 1 Jahr gewählt.

Leider gibt Bea Fünfschilling per heute Ihren Rücktritt infolge Ueberlastung als Präsidentin des kant.Lehrervereins bekannt.

Die GV wählt jeweils 2 Revisoren und 1 ErsatzrevisorIn.

Als Kandidaten stellen sich Peter Campana und Carlo Mati weiterhin zur Verfügung und als Ersatzrevisor schlägt der Vorstand Benno Bächtiger vor :

Die 3 Kandidaten werden mit grossem Applaus gewählt.

## **9. Orientierung über den Weinbezug**

**Hans-Peter Hoffmann** gibt bekannt, dass anlässlich des 15-Jahr Jubiläums alle AnteilscheinbesitzerInnen ausnahmsweise die Jahrgänge 2007 (solange Vorrat) und 2008 an folgenden Tagen **in unbeschränkter Menge zum Preis von Fr. 08.00 beziehen können :**

**Samstag, 29.August 2009 : 10.00h – 14.00h im Rebberg**

**Samstag, 19.Septemner 2009 : 10.00h - 14.00h im Rebberg**

Am Samstag, 15.August 09 findet das „**Trämlifescht**“ in Binningen statt. Unser Verein hat einen Stand, wo von **11.00h – 17.00h jedermann Margarethen-Wyy zum Normalpreis von Fr. 10.—kaufen kann.**

**Urs Rediger** erwähnt noch, dass wir auch am nächsten Binniger-Märt mit einem Verkaufstand präsent sein werden.

## **10. Flaschenetikette Jahrgang 2008**

Der Vorstand hat folgende Aenderung beschlossen :

An Stelle des vor allem administrativ sehr aufwändigen Wettbewerbes wird neu jedes Jahr im Bi-AZ die Gestaltung einer Etikette ausgeschrieben. Bereits sind 2 Inserate erschienen und die Eingabefrist ist Ende Mai 09. Anschliessend wird der Vorstand einen Entwurf auswählen.

Deshalb ist es dieses Jahr nicht möglich, die Etikette Jg.2008 heute an der GV zu präsentieren. Besten Dank für Ihr Verständnis.

## **11. Wir kredenzen den St.Margarethen-Wyy, Jahrgang 2008**

**Kellermeister Ueli Bänninger** stellt den Jg. 2008 fachmännisch vor und weist unter anderem darauf hin, dass er bei der Tanknachmessung 91 Oechsle (nicht 93) gemessen hat. Diese kleine Differenz ist ganz normal. Die Trinkreife wird nach 2 – 3 Jahren erreicht.

Alle erheben das Glas mit der Kostprobe des neuen Jahrgangs und sind sehr zufrieden mit dem Resultat. Der Wein wird erst im Sommer abgefüllt und bis dann steigt die Qualität noch.

## **12. Diverses**

**B.Gehrig** weist nochmals auf das mit der Einladung erhaltene Anmeldeformular für die Winzergruppe hin mit der Bitte, sich beim Winzermeister U.Rediger zu melden.

Ferner erwähnt er nochmals, dass alle beim Heimgehen noch einen „Bhaltis“ bekommen.

**Urs Rediger** bedankt sich :

- bei der Bürgergemeinde für das gratis z.Vfg. stellen des Standes am Märt
- bei U.Bänninger für die gute Zusmmanarbeit
- bei seiner Winzer-Sekretärin U.Spreyermann mit Blumen für ihre geleistete Arbeit

**Der Präsident** bedankt sich bei :

- Rita Fürst für die Organisation der GV mit dem Imbiss
- Bei der Mannschaft SCB II für den Service
- Beim Abwart des Kronenmattsaaes für den Einsatz

und schliesst die Versammlung mit den Wünschen für ein gutes Jahr um 20.40h.

Binningen, 25.April 2009

Der Protokollführer

Daniel Nyffenegger

**Die 16.GV findet am Freitag, 23.April 2010 statt !**